



12. Niedersächsischer

BLÄSERKLASSENTAG

20. Juni 2026

Papenburg

Förderer und Unterstützer

Der Niedersächsische Bläserklassentag wäre ohne großzügige Unterstützung von Förderern und Partnern nicht möglich. Diese Unterstützung bildet das Fundament für eine erfolgreiche musikalische Nachwuchsförderung in Niedersachsen.

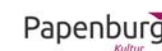
Ein großer Dank gilt unseren Förderern:

- Niedersächsisches Kultusministerium
- Niedersächsische Sparkassenstiftung
- Emsländische Sparkassenstiftung
- Landkreis Emsland - Förderung im Rahmen des KULTOURSommers 2026
- Adalbert Zajadacz Stiftung
- Yamaha
- Hal•Leonard



Sowie unseren Partnern:

- HAUPTSACHE:MUSIK
- Papenburg Kultur
- Mariengymnasium Papenburg



Ein besonderer Dank gilt:

Ansgar Ahlers und seinem Team von Papenburg Kultur, Felix Maier und Uwe Mäneke für die inhaltliche Planung, dem Mariengymnasium Papenburg für die Bereitstellung der Räumlichkeiten sowie allen betreuenden Schülerinnen und Schülern des Mariengymnasiums für die Unterstützung bei der Durchführung des Bläserklassentages.

Der Niedersächsische Bläserklassentag wird veranstaltet vom:

Landesmusikrat Niedersachsen e.V.
Arnswaldtstraße 28
30159 Hannover

Projektleitung: Malte Dierßen

Copyright: Landesmusikrat Niedersachsen e.V.

Redaktion: Malte Dierßen

Layout: Sabine Schnell / reflexblue

Titelbild: Nils Ole Peters

Über den Niedersächsischen Bläserklassentag

Die Bläserklasse ist ein musikpädagogisches Konzept, welches im Rahmen des Aktionsprogramms HAUPTSACHE:MUSIK des Niedersächsischen Kultusministeriums und des Landesmusikrates Niedersachsen e.V. gefördert wird. Das Förderprogramm hat zum Ziel, die Zusammenarbeit zwischen der schulischen Musikpädagogik und den außerschulischen Institutionen der Musikkultur zu stärken und zu fördern. Durch Bläserklassen erhalten ganze Klassenverbände eine spezielle Form des Musikunterrichts, der in der Regel in enger Kooperation mit den örtlichen Musikschulen durchgeführt wird. Über 50% der Schülerinnen und Schüler setzen nach dem zweijährigen Grundkurs die Instrumentalausbildung privat fort. Schulen, Musikschulen oder Musikvereine eröffnen diesen jungen Musikerinnen und Musikern neue zusätzliche Ensembleangebote in Arbeitsgemeinschaften, klassischen Orchestern, jazz bzw. pop-orientierten Bands sowie in regionalen Posaunenchorern und Vereinen.

Dass sich aus einer konsequenten Breitenförderung auch musikalische Spitze entwickelt, zeigt die Mitwirkung von Schülerinnen und Schülern, die ihre ersten Töne in einer Bläserklasse erlernt haben sowohl in den Jugendorchestern des Landes Niedersachsen, als auch bei Jugend musiziert. Die Bläserklassen stellen somit eine wesentliche Grundlage für die musikalische Nachwuchsarbeit in Niedersachsen dar.

Der Niedersächsische Bläserklassentag ist eine Erweiterung des Grundgedankens dieser Nachwuchsförderung. Seit dem Jahr 2000 bietet der Landesmusikrat mit dessen Ausrichtung im Zweijahrestakt den zahlreichen Bläserklassen im Land die Möglichkeit, für einen Tag zusammenzukommen, gemeinsam zu musizieren, sich

auszutauschen und sich einem großen Publikum zu präsentieren. Auf diese Art trägt der Bläserklassentag maßgeblich zu einer nachhaltigen Motivation und Identifikation der Kinder und Jugendlichen mit der Musik bei.

Nach 14 Jahren kehrt der Niedersächsische Bläserklassentag 2026 nun wieder ins Emsland zurück. Mit der Stadt Papenburg wurde eine Gastgeberin für den Bläserklassentag gefunden, welche sich in besonderer Weise für die Kultur und die hiermit verbundene Nachwuchsförderung engagiert.

Über 40 Bläserklassen aus 24 Schulen mit insgesamt gut 1.100 Schülerinnen und Schülern aus ganz Niedersachsen werden die Innenstadt von Papenburg zu einem Ort der musikalischen Begegnung und des Austausches verwandeln.

Der Bläserklassentag trägt somit auch in besonderer Weise zur Belebung der Innenstadt Papenburgs bei und sorgt für ein niedrigschwelliges und spannendes kulturelles Angebot.

Neben den vielen kleinen Konzerten der teilnehmenden Bläserklassen auf vier Bühnen am Hauptkanal sowie dem Stadtpark findet im Stadtpark zur Eröffnung um 10:00 Uhr ein Konzert des Blasorchesters „Groovin´ Chicas“ des Mariengymnasiums Papenburg statt.

Um 12:00 Uhr tritt mit der Kolpingkapelle St. Michael Papenburg ein weiteres Orchester aus der Region auf und um 16:00 Uhr wird es mit dem traditionellen XXL-Konzert zum großen gemeinsamen Finale kommen. Gemeinsam mit der Band „soul control“ aus Hannover werden alle teilnehmenden Bläserklassen unter der Leitung von Felix Maier musizieren und ein großes Konzert gestalten.

Grußwort von Julia Willie Hamburg Niedersächsische Kultusministerin

12. Niedersächsischer
BLÄSERKLASSENTAG
20. Juni 2026
Papenburg



Foto: © Ole Sparta

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Musiklehrkräfte, liebe Eltern, liebe Schulleitungen, liebe Gäste,

der 12. Niedersächsische Bläserklassentag macht Papenburg für einen Tag zu einem klingenden Ort der Begegnung. Ich freue mich sehr, dass so viele junge Musikerinnen und Musiker aus ganz Niedersachsen zusammenkommen, um gemeinsam zu musizieren, einander zuzuhören und ihre Begeisterung für Musik zu teilen.

Bläserklassen sind ein herausragendes Beispiel für lebendige musikalische Bildung an unseren Schulen. Sie verbinden gemeinsames Lernen mit künstlerischem Ausdruck, fördern Teamgeist, Durchhaltevermögen und Selbstvertrauen – und eröffnen Kindern und Jugendlichen einen nachhaltigen Zugang zur Musik. Niedersachsen nimmt hier bundesweit eine besondere Rolle ein: Die Bläserklassenarbeit ist hier inzwischen zu einem musikpädagogischen Markenzeichen geworden und bildet ein tragfähiges Fundament für die musikalische Nachwuchsförderung in unserem Land.

Der Bläserklassentag steht dabei für weit mehr als für musikalische Darbietungen. Er ist ein Ort des Austauschs, der Inspiration und der Motivation. Besonders die Begegnung mit fortgeschrittenen Ensembles und professionellen Musikerinnen und Musikern zeigt den jungen Teilnehmenden, welche vielfältigen Wege Musik eröffnen kann. Das gemeinsame XXL-Konzert aller Bläserklassen bildet dafür einen eindrucksvollen Höhepunkt.

Dass ein Tag dieser Größenordnung für alle teilnehmenden Schulen niedrigschwellig und ohne Teilnahmegebühren realisiert werden kann, ist keine Selbstverständlichkeit. Das Aktionsprogramm HAUPTSACHE:MUSIK des Niedersächsischen Kultusministeriums fördert den Bläserklassentag aus guten Gründen: Er steht exemplarisch für Qualität, Teilhabe, Nachhaltigkeit und landesweite Vernetzung in der musikalischen Bildung.

Mein Dank gilt allen, die diesen Tag möglich machen: dem Landesmusikrat Niedersachsen für die engagierte Organisation, der Stadt Papenburg sowie den zahlreichen Fördernden und Unterstützenden.

Vor allem danke ich den Lehrkräften, die mit großem Einsatz Bläserklassenarbeit gestalten und dadurch junge Menschen für Musik begeistern.

Allen Mitwirkenden und Gästen wünsche ich einen erfüllten, klangvollen Bläserklassentag, viele eindrucksvolle musikalische Momente und nachhaltige Impulse, die weit über diesen Tag hinauswirken.

Ihre
Julia Willie Hamburg
Niedersächsische Kultusministerin

Julia Willie Hamburg

Grußwort von Vanessa Gattung

Bürgermeisterin von Papenburg



*„Die Musik drückt das aus,
was nicht gesagt werden kann
und worüber zu schweigen
unmöglich ist.“*

(Victor Hugo)

Der Niedersächsische Bläserklassentag ist weit mehr als ein musikalisches Treffen – er ist ein lebendiges Zeichen dafür, was gemeinsames Lernen, Engagement und Begeisterung bewirken können. Es freut mich sehr, dass in diesem Jahr so viele junge Musikerinnen und Musiker aus ganz Niedersachsen in Papenburg zusammenkommen, um ihr Können zu zeigen und die Freude an der Musik miteinander zu teilen.

Der 12. Niedersächsische Bläserklassentag ist gleichzeitig der Start in die neue Saison von Papenburg Kultur. Mit dem Saisonthema „Be the Future“ will Papenburg Kultur die junge Generation mit vielen passenden Projekten und Veranstaltungen unterstützen und ermuntern, die Zukunft mitzugestalten.

Bläserklassen stehen für ein besonderes pädagogisches Konzept: Sie verbinden musikalische Bildung mit Teamgeist, Disziplin und Kreativität. Wer gemeinsam probt, aufeinander hört und sich als Teil eines Ensembles erlebt, lernt weit mehr als nur ein Instrument zu spielen. Es entstehen Gemeinschaft, gegenseitiger Respekt und oft auch Freundschaften, die weit über den Unterricht hinausreichen.

Der Bläserklassentag bietet hierfür eine einzigartige Bühne. Die Auftritte im Stadtgebiet, das gemeinsame Musizieren und insbesondere das große Abschlusskonzert machen eindrucksvoll sichtbar, welches Potenzial in der musikalischen Nachwuchsarbeit steckt. Gleichzeitig ist dieser Tag eine wunderbare Gelegenheit, Musik in ihrer Vielfalt für ein breites Publikum erlebbar zu machen.

Mein besonderer Dank gilt dem Landesmusikrat Niedersachsen sowie allen beteiligten Schulen, Lehrkräften, Unterstützenden und Organisierenden, die diesen Tag mit großem Einsatz möglich machen. Ebenso danke ich den Eltern, die ihre Kinder auf diesem Weg begleiten und fördern.

Den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern wünsche ich unvergessliche musikalische Erlebnisse, viel Freude auf der Bühne und den Mut, ihren eigenen Weg in der Musik weiterzugehen.

Ich wünsche dem 12. Niedersächsischen Bläserklassentag einen inspirierenden und klangvollen Verlauf!

Ihre
Vanessa Gattung
Bürgermeisterin

Grußwort von Matthias Möhle

Präsident des Landesmusikrats Niedersachsen e. V.

12. Niedersächsischer
BLÄSERKLASSENTAG
20. Juni 2026
Papenburg



Foto: © Lemmer Möller

*Liebe Mitwirkende in den Bläserklassen,
liebe Förderer, Partner und Unterstützer,
sehr geehrte Damen und Herren,*

zum 12. Mal treffen sich Bläserklassen aus ganz Niedersachsen für einen Tag, um sich kennenzulernen, sich auszutauschen und gemeinsam zu musizieren. Ganz nebenbei ergibt sich für die jungen Musikerinnen und Musikern die Gelegenheit, sich entlang des Hauptkanals sowie im Stadtpark auf 5 Bühnen einem großen Publikum zu präsentieren und auf diese Weise weitere wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Das große XXL-Konzert gemeinsam mit der Band „Soul Control“ bildet mit allen teilnehmenden 40 Bläserklassen und über 1000 Musizierenden einen fulminanten Abschluss.

Bläserklassen sind in Niedersachsen ein wichtiger Bestandteil der musikalischen Nachwuchsförderung und diese Form der Breitenförderung zahlt sich aus. Die ersten Schritte in einer Bläserklasse führen nicht selten zu einer intensiveren Beschäftigung mit der Musik und dem Instrument. Schülerinnen und Schüler, die ihre ersten Töne in einer Bläserklasse erlernt

haben, sehen wir dann später in den Landesjugendensembles oder bei Jugend musiziert wieder – ein erfreuliches Ergebnis intensiver Nachwuchsarbeit!

Ich freue mich sehr, dass mit der Stadt Papenburg und Papenburg Kultur Gastgeber gewonnen werden konnten, die sich in besonderer Weise für die Förderung von Kultur engagieren und dieses musikalische Großereignis ermöglichen. Mein Dank gilt Bürgermeisterin Vanessa Gattung sowie den Verantwortlichen in Politik und Verwaltung für ihre Unterstützung!

Das Mariengymnasium Papenburg wird nicht nur durch die Bereitstellung von Räumlichkeiten maßgeblich zum Gelingen des 12. Niedersächsischen Bläserklassentages beitragen, sondern auch durch die vielen helfenden Schülerinnen und Schüler; herzlichen Dank auch dafür!

Weitere Förderung haben wir erfahren durch das Niedersächsische Kultusministerium über das Aktionsprogramm HAUPTSACHE:MUSIK, die Niedersächsische Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Emsländischen Sparkassenstiftung, dem Landkreis Emsland, die Adalbert Zajadacz Stiftung sowie Yamaha. Ohne ihre Hilfe wäre die Durchführung dieses Bläserklassentages nicht möglich; vielen Dank für Ihr Engagement!

Ein Dank geht auch an die Instrumentallehrerinnen und -lehrer sowie an die Eltern für ihre aktive Mitarbeit bei der Ausbildung des musikalischen Nachwuchses und schließlich an Malte Dierßen, der als Projektleiter des Landesmusikrates diese Veranstaltung federführend organisiert und betreut. Ich bin sicher, der Einsatz hat sich gelohnt und wünsche allen Beteiligten viel Freude und Erfolg und einen wunderbaren Tag in Papenburg!

Matthias Möhle
Präsident des Landesmusikrats Niedersachsen e.V.

Teilnehmende Schulen des 12. Niedersächsischen Bläserklassentages

- Gymnasium Damme
- Realschule Diepholz
- Oberschule Dörpen
- Gymnasium Großburgwedel
- Bismarckschule Hannover
- Schillerschule Hannover
- Gymnasium Mariano-Josephinum Hildesheim
- Albertus-Magnus-Schule Hildesheim
- IGS Kreyenbrück
- Teletta-Groß-Gymnasium Leer
- Gymnasium Lehrte
- IGS Lilienthal
- IGS Marienhafe-Moorhusen
- Gymnasium Nordenham
- Kooperative Gesamtschule Norderney
- Gymnasium Papenburg
- KGS Pattensen
- Albrecht-Weinberg-Gymnasium Rhauderfehn
- Ratsgymnasium Stadthagen
- Gymnasium Syke
- Lothar-Meyer-Gymnasium Varel
- Gymnasium Walsrode
- KGS Wiesmoor
- Theodor-Heuss-Gymnasium Wolfenbüttel

Programm

■ 10:00 | XXL-Bühne Stadtpark

Eröffnungskonzert „Groovin' Chicas“ – Blasorchester des Mariengymnasiums Papenburg
Leitung: Jonas Gebbeken

■ 10.30 bis 15.30 | Bühnen am Hauptkanal und im Stadtpark

Konzerte der Bläserklassen

■ 12.00 | XXL-Bühne Stadtpark

Mittagskonzert der Kolpingkapelle St. Michael Papenburg
Leitung: Andreas Ludwig Schulte

■ 16.00 | XXL-Bühne Stadtpark

XXL-Konzert mit allen Bläserklassen und der Band „soul control“
Leitung: Felix Maier





Foto: © Jonas Gebbeken

10.00 | XXL-Bühne Stadtpark

Blasorchester „Groovin´ Chicas“ des Mariengymnasiums Papenburg

Seit über sechs Jahren bereichert das Blasorchester „Groovin´ Chicas“ das musikalische Leben am Mariengymnasium Papenburg. Mehr als 30 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 5 bis 12 bringen hier gemeinsam ein buntes Repertoire auf die Bühne – von mitreißenden Rock- und Pop-Hits bis hin zu

bekannteren Melodien aus Film und Musical. Unter der Leitung von Jonas Gebbeken zeigt das Orchester im Eröffnungskonzert des diesjährigen Niedersächsischen Bläserklassentages, wohin die musikalische Reise für junge Musiker:innen nach dem Start in Bläserklassen gehen kann.



Foto: © Kolpingkapelle St. Michael Papenburg

12.00 | XXL-Bühne Stadtpark

Kolpingkapelle St. Michael Papenburg

Die Kolpingkapelle St. Michael Papenburg wurde 1967 gegründet und blickt im kommenden Jahr auf 60 Jahre Vereinsgeschichte zurück.

Aus der fünfzehnköpfigen Blaskapelle wurden mehr als 50 aktive Musiker. Während früher vor allem Volks- und Schützenfeste bespielt wurden, präsentiert sich die Kolpingkapelle heute überwiegend in Konzerten und ähnlichen Veranstaltungen. Durch Auftritte unter anderem in Köln, Osnabrück und Rom hat sie sich auch weit über Papenburg hinaus einen Namen gemacht. Das Repertoire reicht von traditioneller

Marsch- und Volksmusik bis zu modernen Originalkompositionen der gehobenen Mittelstufe.

Seit 35 Jahren prägt Andreas Schulte als Dirigent die musikalische Entwicklung der Kolpingkapelle. Er übernahm die Leitung 1990 von seinem Bruder Michael und formte sie entscheidend zu dem, was sie heute ist. Zudem ist Andreas Schulte erfolgreicher Komponist; seine Werke werden weltweit gespielt und gehören fest zum Repertoire der Kolpingkapelle St. Michael.



Foto: © Joelles Photo

16.00 | XXL-Bühne Stadtpark

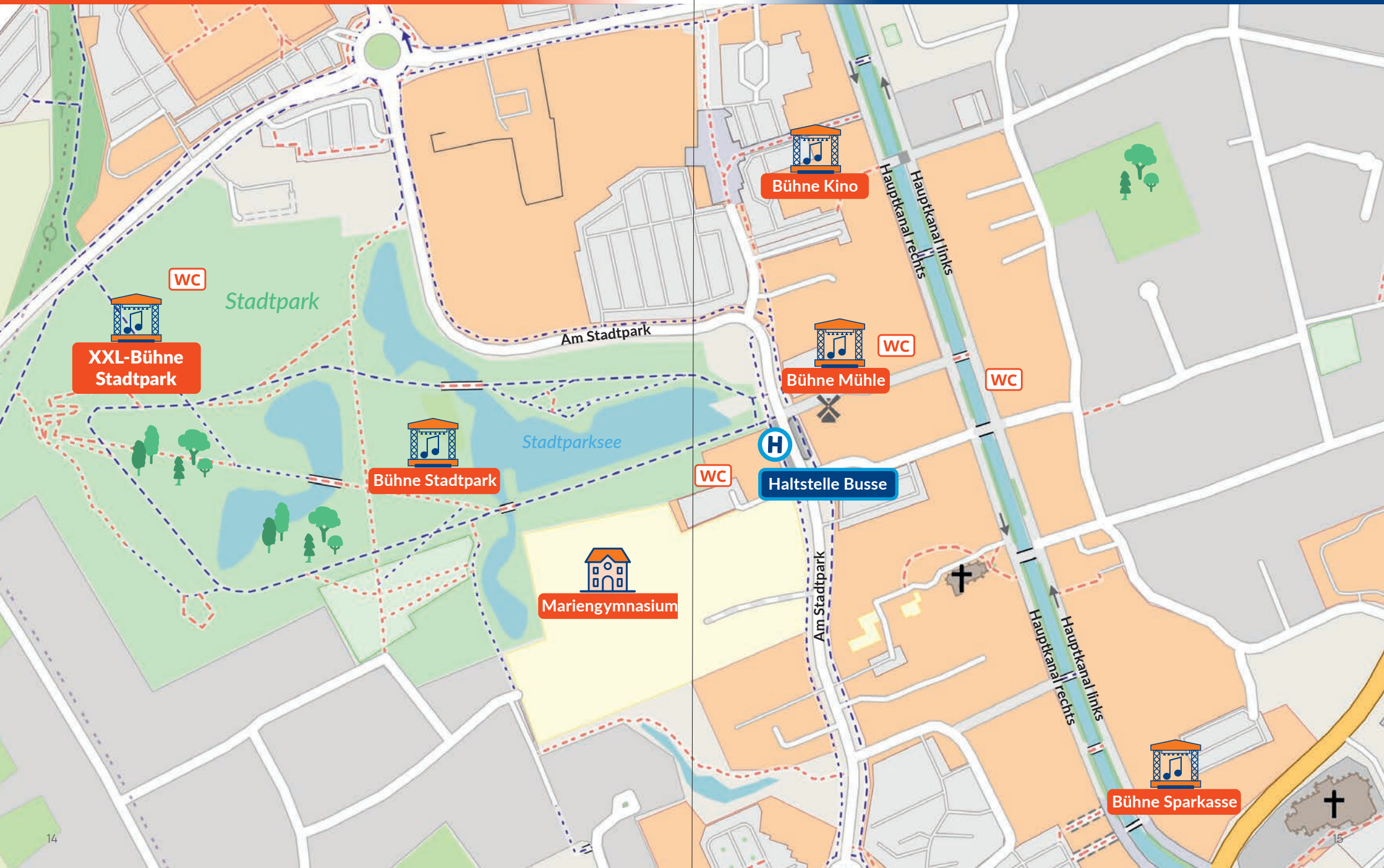
„soul control“

Ein mitreißender Bläsersatz, eine unermüdliche Rhythmusgruppe und zwei Sänger mit außergewöhnlichen Stimmen und unverwechselbarer Ausstrahlung – das Ergebnis dieser Mischung sind erdiger Rhythmus, n' Blues und funky Grooves, gute Laune und Bauch-Musik, bei der niemand ruhig sitzen oder stehen bleiben kann!

„soul control“ spielen Soullklassiker der 60er und 70er Jahre als wären sie erst gestern erfunden worden und sie überzeugen durch ihre Spielfreude und ihre Liebe zur Musik. Dabei sind die In-

teraktion mit dem Publikum und das „Abgehen“ genauso selbstverständlich wie das professionelle Auftreten der neun Musiker.

Im großen XXL-Abschlusskonzert des Niedersächsischen Bläserklassentages wird „soul control“ das klangliche Fundament bilden, auf dem sich die Bläserklassen sicher bewegen und ihre ganze Spielfreude entfalten können – ein Höhepunkt, der das Publikum sowie alle Musikerinnen und Musiker gleichermaßen begeistern wird.





Landesmusikrat Niedersachsen e.V.
Arnswaldtstraße 28 | 30159 Hannover
E-Mail: info@lmr-nds.de
www.lmr-nds.de